

## Verlauf

(wobei hier nur ein winziger Teil aufgeführt wird)<sup>1</sup>

*(in Klammer stehen die jeweils aktuellen Fallzahlen)*

Nach dem 20. Februar:

- Italien wird von der "Epidemie (die aus China kam) getroffen"
- Die Seuche beginnt zu wüten, Veranstaltungen (wie der Karneval in Venedig) werden abgesagt. Es wird abgeriegelt und Italienurlauber werden langsam mit den bösen Folgen ihres Urlaubs konfrontiert – wie später die Skifahrer in Österreich
- Überall werden in der Folge ein paar Infektionszahlen genannt. In Österreich gibt es am 26.2. zwei erste Fälle (aus Italien kommend); am 29.2. sind es zehn.

1.3.

- Es werden vier neue Fälle in Wien vermeldet und 34 Tote in Italien / Veranstaltungen werden eingeschränkt, einzelne Schulen wegen Infektionen geschlossen

2.3.

- (15) Der überwiegende Teil nehme einen milden Verlauf, heisst es (das sagt man auch später immer wieder); Menschen werden "abgesondert" (etwa 350 zu diesem Datum); Flüge der AUA werden gestrichen (auch vorher schon im Zusammenhang mit China)

3.3.

- (21) Drei Szenarien werden entworfen... (selbiges ist aus den umliegenden Ländern zu hören) / Es wird von Quarantäne gesprochen, nicht mehr von Absondern / der Gesundheitsminister kündigt Maßnahmen an und appelliert Geduld der Menschen; es gehe um die Bekämpfung des Virus / mobile Testteams sind im Einsatz: Verdachtsfälle kommen in häusliche Isolation
- Die EZB bereitet Massnahmen vor und die FED senkt den Leitzins wegen covid / Frankreich beschlagnahmt Schutzmasken / Kreuzfahrtschiffe werden zum grossen Problem, da dort immer mehr Infektionen auftreten

4.3

- (es gibt ein paar neue Fälle)
- Der Bundespräsident will die "Aufnahme Geflüchteter"
- Kanzler und Gesundheitsminister betonen, auf alle Szenarien vorbereitet zu sein; in Österreich gäbe es derzeit keinen Grund zur Verunsicherung; für betroffene Unternehmen werde gesorgt... Arbeitszeitregeln werden gelockert; Maskenausgaben werden eingeschränkt!
- In Italien werden die Schulen geschlossen
- Israel verwehrt Österreichern die Einreise
- Lufthansa streicht viele Flüge

5.3.

- Erste Patienten in Ö sind bereits geheilt / Strenge Verhaltensregeln werden eingeführt / Sparpläne für das Heer werden bekanntgegeben
- Die Zahlen in Italien steigen: 3.296 Infizierte und 148 Tote
- Corona mutiert, lässt man die Menschen wissen

6.3.

---

<sup>1</sup> es soll aufzeigen, wie hier vorgegangen wurde und wie koordiniert und vorbereitet das Ganze war

- Heimquarantäne als Herausforderung für viele, heisst es / Hotlines, Info-Seiten... werden eingerichtet / Reisestornierungen in grosser Zahl
  - Die Prognose eines einschlägigen deutschen Viren-Instituts spricht von einer Prognose von 278.000 Toten
  - Es wird bekannt, dass es in Europa kaum Schutzmasken gibt
- 7.3.
- (81) Kurzarbeit bei der österr. Fluglinie AUA / Nachtzüge nach Italien werden eingestellt
  - Skiweltcup-Rennen werden abgesagt
- 8.3.
- Der Bundeskanzler spricht von fast 100 Fällen und kündigt "weitere Maßnahmen" an
- 9.3.
- (112) Kursrutsch an der Wiener Börse / Assistenzeinsatz von 2.200 Soldaten wird angekündigt
  - Ölpreiseinbruch und Kursrutsch an europäischen Börsen
  - Italien stellt ein Viertel der Bevölkerung unter Quarantäne
- 10.3.
- (mehr als 180) Staatsmedium: Warum jetzt Disziplin hilft & social distancing, nämlich auch privat; die Experten sprechen / Pressekonferenzen sind jetzt das Mittel zu den staatlichen Verkündigungen (*dort sind immer nur Männer zu sehen, und das, obwohl man sich so sehr damit gebrüstet hat, so viele weibliche Minister in der Regierung zu haben!*)
- 11.3.
- Kurz: Es gibt nun einen 4-Punkteplan ... der besagt, dass das Leben stark eingeschränkt wird; Schulschliessungen werden kommen
  - die who erklärt covid zur Pandemie
- 12.3.
- (302) Kurz: es gibt einen rasanten Anstieg der Zahlen / Skigebiete werden geschlossen / Reisewarnungen / Medien: der Wettlauf mit der Zeit hat begonnen / ein Notplan tritt in Kraft / Polizei hat ab sofort Urlaubssperre / Besuchsverbote in Spitälern und Seniorenheimen / erster Todesfall in Ö
  - die Börsen crashen weltweit
  - Grenzen schliessen Richtung Ö (von Tschechien, Slowakei)
- 13.3. Freitag – (es werden keine Zahlen genannt)**
- ... und es wird dramatisch; Dinge beginnen sich zu überschlagen: Hiobsbotschaften kommen von höchster Stelle / der Handel wird eingeschränkt, Lokale müssen schliessen / überall sind Quarantänen das Mittel der Wahl / Veranstaltungsabsagen am laufenden Band / Österreich schliesst Grenzübergänge (47 insgesamt)
  - Mittags verspricht der Innenminister, dass es natürlich keine Ausgangssperren geben werde; weitere Maßnahmen werden angekündigt; natürlich sei die Grundversorgung gesichert; wichtige Infrastruktur bleibe geöffnet; man warnt vor Panik ... Dann: viele Geschäfte werden ab Montag (16.3.) schliessen; Lokale werden folgen / ein Grosslazarett werde in Wien in der Messehalle vorbereitet...
  - Der Bundespräsident wendet sich am Abend an die Bevölkerung... und appelliert an den Zusammenhalt
  - who-Chef deklariert Europa jetzt als Epizentrum der Pandemie

*Alles nur zum Schutz der Bevölkerung und die meisten Menschen sind froh darüber. Die Falle ist zugeschnappt!*

### 14.3.

- (504) Der Landeshauptmann von Oberösterreich spricht von der “schwersten Krise, die wir durchstehen müssen” / Hamsterkäufe und die Medienschelte beginnen / Gesetze werden erst nach Ankündigung des shutdowns gemacht / Ö wird auf einen Minimalbetrieb gebracht, heisst es: ab Montag steht das Leben still ... und die Medien schreiben über “Wenn nichts mehr selbstverständlich ist...” (die Menschen werden “eingestimmt” / Medien schreiben sich in die Hysterie hinein) Grosslazarette werden vorbereitet; es klingt alles überaus dramatisch

### 15.3.

- (über 870; und über 8.167 Verdachtsfälle); die tägliche 33%-Steigerung wird verkündet, wobei es freilich auf die Anzahl der Tests ankomme – fügt man hinzu / es ist Sonntag, und man beginnt den Menschen bereits zu drohen / Verkündung: komplettes Veranstaltungsverbot; Versammlungsverbot und es gibt nur mehr 3 (wichtige) Gründe, das Haus zu verlassen; sonst gibt es Strafen. Ausgangsbeschränkungen, die wenige Tage zuvor noch absolut verneint wurden und man nennt sie dann auch Ausgehverbot
- Es ginge um den Kampf (Krieg) gegen die weitere Ausbreitung; Österreich müsse daher auf Notbetrieb heruntergefahren werden, so der Kanzler. Für Ausgänge gäbe es nun drastische Einschränkung (auch Spaziergänge seien nur erlaubt, wenn das notwendig sei, was auch immer das heisst); Kontrolle durch Polizei beginnt (soweit zum Versprechen des Innenministers vom 13.3.)
- Kurz: “Je mehr Menschen mittun, umso mehr Leben retten wir” – denn: Das Virus treffe Ö und die Eu mit einer unglaublichen Härte... Ab Mitternacht gelte deshalb das Corona-Gesetz (Notstandsgesetz)

### 16.3.

- (mehr als 1000 Fälle bestätigt, 3 Tote) Hotels werden geschlossen / Pflegeheime- und Spitäler melden erste Fälle; Ärzte und Pflegepersonal werden als an covid erkrankt gemeldet / immer mehr Menschen und Gebiete kommen unter Quarantäne / Industriebereiche und Betriebe schliessen / die staatliche Medien-Propaganda läuft auf allen Ebenen
- Die EU schliesst Aussengrenzen / Flugzeuge bleiben immer mehr am Boden / es ist der schwärzeste Börsentag in den USA / die Schweiz erklärt den Notstand / in Deutschland wird das öffentliche Leben lahmgelegt / immer mehr prominente covid-Fälle werden vermeldet

### 17.3.

- (1332) Die “Bürger” werden über das Handy-tracking informiert; man ist mit einem Schlag darüber im Bilde, dass die Telekom-Riesen jede Bewegung des jeweiligen Handy-Besitzers verfolgt und an die Behörden weitergibt; die Regierung überwacht mit Big Data und gibt das als absolute Notwendigkeit im “Kampf gegen das Virus” aus / Einberufungen ergehen an ehemalige Zivildienstler und Rekruten; Teile des Landes kommen unter Quarantäne / es kommt zu Urlauber-Heimholungen im grossen Stil
- Flughäfen schliessen / Pflege-Notstände werden aufgezeigt und generell herrscht Ausnahmezustand / Gesichtsmasken werden vom Kanzler als irrational abgetan (ähnlich den Hamsterkäufen) / wer grippegeimpft sei (so verkündet man heute ganz frech), habe ein um ein Drittel höheres Risiko, an covid zu erkranken (man weiss ganz genau, dass Impfungen das eigentliche Problem sind ... das betrifft besonders Italien) / “Was man darf und was nicht” wird von den Medien in diesen Tagen breit erläutert

### 18.3.

- (1471) Die illuminierten Götter-Zahlenspiele treten nun immer mehr in Aktion
- Es “regnet” Anzeigen wegen Verstössen gegen die neuen diktatorischen Massnahmen / überall seien Versorgungsnotstände in den Spitälern gegeben, heisst es / Ostern wird

anders werden und: es wird uns sehr lange beschäftigen, sagt der Kanzler / Tirol stellt alle Gemeinden unter Quarantäne

20.3.

- (2388) Es wird eine Verlängerung der Maßnahmen bis zum 13. April angekündigt (zuerst war es eine Woche) / ein zweites Gesetzespaket mit 44 neuen Gesetzen wird "verabschiedet" / 550 Anzeigen in Wien wegen Regelverstößen / der Leichtsinn der Skierte wird in allen Medien breitgetreten / Heere von Arbeitslosen gäbe es, was sicherlich keinen überrascht, da alles stillsteht / alles, was Spass macht, wird jetzt verboten, heisst es (Hobbyradler verwarnt...) / es kommt ein Wetterumschwung: polare Kaltluft wird uns treffen<sup>2</sup>

21.3.

- (2664) Es seien noch alte 1,6 Millionen Schutzmasken aus dem Jahr 2006 vorhanden; ihre Prüfung sei aber extrem aufwendig
- Kurz sei von Netanyahu informiert worden und er habe daraufhin schnell das Land geschlossen; Wahrheitsministerium und Zensurstelle stehen bereit (um jenen Fakeschreibern entgegenzuarbeiten, die etwas anderes als die Regierung sagen)

22.3.

- (3244) Erste Meldung des Staatsfunks: "Corona-Virus – die Welt steht still" / Aufruf zur raschen Heimkehr an alle Reisenden / langsam lässt man durchsickern, dass die Schutzausrüstung überall fehlt; wie beruhigend für Menschen, die sowieso schon in Panik sind (aber: "wir wollen, dass ihr in Panik geratet" / es wird bekannt gegeben, wer getestet wird...
- Die who legt noch ein Schäufelchen zu, indem sie warnt: Ausgangssperren alleine reichen nicht (war doch alles von ihr geplant)
- Hauptschlagzeile am Abend: Merkel muss in Quarantäne

23.3.

- (3611 bis fast 4000): die erste Teilmobilmachung der Geschichte in Österreich seit dem zweiten Weltkrieg wird angekündigt / ebenso: die Kontrollen werden verschärft / der Staatssender bereitet die Evakuierung in den Bunker vor
- europäische Staaten sind nicht solidarisch genug, heisst es heute von allen seiten / und: der Winter kehrt zurück
- Die verschiedenen Länder zeigen: weniger Tests weniger Fälle (das Spiel mit den frei jonglierten Zahlen, das vor allem vom berühmten Koch-Institut in Deutschland und einer mindestens ebenso berühmten Universität in den USA betrieben wird ... und von allen Medien übernommen wird, wird deutlicher)

Einige Medienleser im Internet stellten in diesen Tagen die Frage, warum denn alles nur scheinbar bekannt gegeben werde. Das mache wütend und führe zu grosser Verunsicherung. Es wäre einem lieber, dass man gleich wisse, "was Sache ist".

Als Antwort darauf erklärte man, wie staatliche Krisenkommunikation funktioniere und dass die Virenverbreitung eben unsichtbar sei; das mache sie so tückisch. Hätte die Führungsspitze von Anfang den gesamten (geplanten) Lockdown bekannt gegeben, dann hätten wohl viele panisch reagiert. Jeder einzelne müsse auf den Ernstfall vorbereitet werden und alles müsse deshalb genau abgestimmt und gut geplant sein...

*Wie feinsinnig, auf diese Weise den Menschen die Einführung der Diktatur zu erklären – scheinbarweise also!*

---

<sup>2</sup> da viele schon die wärmeren Temperaturen gewohnt waren, kam es sicherlich zu einigen leichteren Erkältungen, worauf sofort reagiert wurde und ein "Schnupfen" zum neuen Haupt-Kennzeichen der ominösen Virenerkrankung erklärt wurde; jeder mit einem solchen Symptom stand also jetzt unter Verdacht...

24.3.

- (4486 – 4876) Der Einsatz “Big Data” im Kampf gegen das gefährliche Virus rückt immer wieder in den Vordergrund / Kurz: Maßnahmen bleiben auch nach Ostern aufrecht (also noch viele Wochen lockdown) und es sollte massive Testausweitungen geben (die Regierung darf auf jeden zugreifen, wann immer sie will und wann immer sie “einen Verdacht” hat / die Regierung kauft jetzt doch plötzlich Masken und zwar aus China! / Pressekonferenzen werden nun eine nach der anderen angesetzt (die Führer sprechen zu uns)
- überall in Europa und weltweit gibt es Kurzarbeit und überall wird es eng
- China hebt nun teilweise die ersten Blockaden auf (das ist “2 Monate danach”)

25.3.

- (5264) Der Vizekanzler spricht dezidiert von 96% mit mildem Krankheits-verlauf!!! / ein Strafkatalog für covid-Sünder wird vorgestellt und die Leute haben sich daran zu halten (Solidarität wird eingefordert)
- Und nochmals: Die Schliessungen sind noch deutlich länger möglich, sagt der Kanzler / eine Zwischenbilanz wird in dieser Woche kommen, d.h. wohl<sup>3</sup> weiter mehr Ausnahme- als Normalzustand (der Kanzler gibt einen gedämpfter Ausblick) – und es sollen diejenigen bestraft werden, die den Erfolg gefährden, sagt er / Jubel bei den Experten und in den Medien: die Tests sollen hochgefahren werden
- Herdenimmunität müsse erreicht werden, hiess es von Anfang an – was bedeutet, dass ein ganz hoher Anteil der Bevölkerung das Virus “bekommen” müsse (dass sie also unbewusst Kontakt damit hätten). Das ist das, wofür man uns also hält: für eine Herde, die eine (zweifelhafte) Immunität erreichen sollte, wie man es auch von den Impfungen propagiert
- Und dann sind da ständig Schlagzeilen vom “bösen Amerika” und natürlich jetzt auch vom “bösen Königreich”, das sich von uns abgeschottet hat
- Schliesslich gibt es heute ein Schriftstück, das uns das Virus “einfach erklärt”, eine Erklärung also “for Dummies” (für die Dummen, wie es die Amerikaner in jedem Bereich machen). Darin steht geschrieben, dass es weltweit zu wenig Tests gibt) – und wie schlimm es mit all diesen versteckten Fällen ist, die man nun alle entdecken und herausfiltern muss
- ... und die Zahlenschuster haben Hochkonjunktur

26.3.

- (6400 und 49 Tote) in Österreich wird es heute vier Pressekonferenzen geben und endlich: “die Grosslieferungen kommen” (per Flugzeug und aus China) / Kurz kündigt eine “Phase der neuen Normalität” nach Ostern an; eine Bewertung komme am Freitag 27.3. UND er wolle ganz auf “Big Data”-Auswertungen setzen wolle, betonte er wieder / er dämpft alle Erwartungen und meint, erst wenn es eine Impfung oder ein gutes Med gibt, werde die Normalität wieder so sein wie vor der Krise (weil es aber Jahre dauert, bis solches entwickelt ist ...)
- Noch einmal muss klargemacht werden, dass “Big Data” anzuwenden sei, um den Zusammenbruch des Gesundheitssystems zu verhindern, meint selbiger ... (aber natürlich werde es ganz anders als in China sein – eija genau)
- und die who heuchelt von “ermutigenden Zeichen, die in Europa zu sehen seien, allerdings ... (hört ihr keiner mehr zu)

27.3.

---

<sup>3</sup> wohl ist eines der ständig wiederkehrenden Worte und sollte ausdrücken: eventuell vielleicht und doch nicht, aber ist doch klar, dass es so IST (weil wir es längst geplant haben)

- (7040) Wir erfahren von einer Tracking app und wie wir immer mehr kontrolliert werden; das gehört also zur "Neuen Normalität" ... genau wie die Tatsache, dass "alles geschlossen bleibt, mitunter bis in den Juni hinein" (Schulen, Lokale, Büros, bei einigen Geschäften gäbe es ev. eine kleine Lockerung) / die Verfolgung von Fakenews wird intensiviert, z.B. die Verharmlosung des Virus... (denn wer nicht für uns ist, der ist gegen uns – wie das auch Mr. Bush nach 911 klargemacht hat; und jeder, der gegen uns ist, ist ein Terrorist)
- Der Gesundheitsminister erwartet den "peak" der Seuche für Mitte April bis Mitte Mai – alles weitere bleibt weiterhin offen
- Was Schutzmasken betrifft, so würden Fachleute (wer auch immer das ist) sie grundsätzlich als unsinnig ansehen; aber die Ausbreitung durch Niesen und Husten könne ev. verringert werden; das Problem dabei ist jedoch, dass es überall daran mangelt; und damit uns das auch ganz klar ist: ein solcher Mundschu schützt nur andere, nicht den Träger (gut, dass die WHO und das Koch-Institut das so deutlich sagen, damit wir uns nur nicht "in falschen Sicherheiten wiegen" und: nur spezielle Masken wie in Spitälern würden schützen)

28.3.

- (von mehr als 7300 springt die Zahl heute auf 8030) weshalb der Gesundheitsminister, dass es noch viel zu früh für ein positives Signal sei / dann folgen neue Berechnungen der Dunkelziffer, die nun unglaublich wichtig wird und: es wird eine neue Teststrategie geben, was auch immer das heisst
- Nach wie vor zeigen sich nirgendwo wirklich grosse Probleme, keine Skifahrer sind verstorben passiert wo etwas, aber die Botschaft lautet: das ist in Zukunft sehr gefährlich, weil man nie weiss (was ausgesprochen tief im Gemüt der Menschen sitzt) / dann wieder einmal der Hinweis, dass es länger dauern wird / die Frau Justizminister verkündet, dass es keine individuelle Überwachung geben werde (ah ja)
- Die Pensionisten werden heute aufgefordert, nicht mehr zur Bank zu gehen (generell und auch, um ihre Pensionen abzuholen)
- ... und man weist uns (in weiser Voraussicht) darauf hin, dass man sich auch im Supermarkt anstecken können (keiner hätte das je erahnt und der 30.3. ist nur noch 2 Tage entfernt)
- Während eine Grosslieferung von Schutzmasken für das kommende Wochenende angekündigt werden, betet der Papst auf einem leeren Petersplatz gegen die Pandemie (wie er auch zuvor schon auf leerem Platz einen Sondersegen erteilt hat)

29.3.

- (8291 bis 8536) Die Sommerzeit ginnt (noch einmal), obwohl am Vortag davon kaum ein Wort darüber in den Medien zu finden war und die Bundesregierung informiert uns über die aktuelle Entwicklung
- Homeoffice heisst jetzt: wir werden digital (wie geplant) und e-learning ist für alle wichtig und sinnvoll (weshalb es jetzt noch mehr verhängliche apps und Kurse für Jung und alt geben wird; wir haben euch in der Hand, lautet die Zeile dahinter)
- Freiwillige werden für die Notspitäler gesucht und im Bezug auf die Tests gäbe es ein "Nadelöhr", sprich: es gibt zu wenige / 10 Mio Handschuhe wurden eingeflogen und von Schutzmasken ist plötzlich keine Rede mehr
- Es herrscht Frühlingswetter
- Zur Ablenkung schaltet man nach New York und entblösst die Dummheit des amerikanischen Präsidenten beim Vorgehen gegen die Pandemie

30.3.

- (8813 bis 9377) 1 Meter Abstand oder doch besser bis zu 8 Meter; denn das Virus fliegt nun doch wieder einmal ziemlich weit herum
- Gesundheitsexperten fordern seit Tagen Maskenpflicht, heisst es am Morgen; und mittags schon verkündet der Kanzler: sie kommt! ... denn: wir befinden uns jetzt in der Ruhe vor dem Sturm (und an Italien könnten wir sehen, wie grausam er sein kann) /

ebenso wird ein flächendeckender Antikörpertest angekündigt / die Regierung verschärft Massnahmen (nachdem sie ein paar Tage behauptete, es werde keine Verschärfung geben)

- Die erste Verschärfung lautet: in zwei Tagen beginnt die Maskenpflicht Tagen im Supermarkt (und zwar dann, wenn es welche gibt); sodann gäbe es mehr Kontrollen und noch mehr Schliessungen (alle Hotels; und ein kompletter Tourismus-shutdown) und Dienstfreistellung erfolgt für gefährdete Personen.
- Die who aber sei gegen ein allgemeines Tragen solcher Masken, denn es gäbe keine Anzeichen dafür, dass damit etwas gewonnen werden könne (wenigstens einer, der die Wahrheit sagt? oder sollten wir glauben, die oberste Gesundheitsbehörde irrt, während unser Kanzler glücklicherweise von den Chinesen gelernt hat, worauf es ankommt?)
- Wir werden dann auch noch aufgefordert, bitte keinen Sport zu betreiben und keine Haushaltsarbeiten zu machen (längere Radfahrten und Wanderungen seien sowieso verboten) – weil da grundsätzlich Unfallgefahr herrsche und die Spitäler sowieso schon überlastet seien; zudem dient eine Vermeidung dient auch dem Schutz vor dem Virus.

Wir sind sprachlos... und der Tag hat noch einiges mehr an Überraschungen für uns bereit, wie etwa:

- Der Kanzler kündigt an, dass die Masken nun flächendeckend über die Supermärkte verteilt werden wollen und: “im Supermarkt beginnen wir zu üben” ... Im Prinzip aber wisse man nach wie vor nicht, wie das Virus sich herumbewege und was es wirklich ständig anstellt.
- Zur Begründung, warum die Regierung auf die Supermärkte setzt heisst es in Kanzlers Worten: “Sie sollen helfen, sie zu verteilen, dass “wir möglichst viele Masken an die Menschen bekommen und wir hoffen, dass sie sie dann auch anderswo tragen. Sodann dränge er auf eine pragmatische Umsetzung, was auch immer das heisst
- Die Medien schwadronieren dann von einer düsterer Prognose (des Kanzlers), weshalb man nachschärfen musste. Und auch der Gesundheitsminister lässt verlautbaren: “Wir sind von unserem Ziel noch weit entfernt”.
- Zusammenfassend bedeutet das also: völliger Lockdown, “Big-Data“-Anwendung und ein geharnischtes Massnahmenbündel inkl. der Verpflichtung zum Tragen einer Schutzmaske (die den Träger nicht schützt)

31.3.

- (9600 bis über 10.000) Die Knaller des Vortags kommen bei den Menschen an der Kanhzler verkündigt, dass wir nun “schrittweise in die neue Normalität” hineingehen werden (ein Schelm, wer Schlimmes dabei denkt)
- gezielte Tests über einen Zufallsgenerator werden angekündigt und aus vielen Familien dabei jeweils “einer herausgegriffen”; man brauche Stichproben
- und plötzlich will man von der Herdenimmunität gar nichts mehr wissen
- Jetzt aber wird etwas anderes zum grossen Problem, nämlich dass die Ansteckung von der Strasse auf das Zuhause übergegangen sei (so die who). Die Verdachtsfälle müssten schnell erkannt und isoliert werden – was bedeutet, dass der Keil nun auch in die sowieso schon isolierten Familien getrieben werden wird
- Dann die “schlimme Nachricht”, dass wir jetzt wir mehr als 10.000 Fälle haben. Gleichzeitig wird vermeldet, dass die Grippewelle wohl zu Ende gehe ... Endlich erfahren wir, dass diese noch in vollem Schwung war, aber es wird nicht die Frage gestellt, ob da etwa das eine mit dem anderen ständig vertauscht werden konnte (das böse Virus mit der normalen Grippe) (untermalt mit Daten)
- Nachdem der Kanzler der Öffentlichkeit reinen Wein einschenkte und sagte: “Es gibt kein neues Leben nach Ostern” (vorher betonte er, es werde nach Ostern eine Wieder-Auferstehung geben) kam dann erst der wirkliche Paukenschlag, indem er sagte: “Es gibt keine Alternative” und die Medien beginne vom Gewöhnen an die “neue Normalität” zu reden und schreiben. Es ist alles sorgfältig geplant...

#### 1.4.

- (die magische 10.000er-Grenze ist überschritten) Heute kommt es schliesslich zu einem Rückpfeiff bei Masken und zwar deshalb, weil sie weder da sind, noch die Supermärkte eingebunden wurden – also gilt die Pflicht erst ab 6.4. / Es wird betont, dass diese Masken (die heute bereits als fixer Bestandteil des Alltags vorgestellt werden) Tote verhindern sollen.
- Deshalb auch hat der neue Oberlehrer der Nation auch gestern Nacht noch betont, dass sie Masken zu unser aller Begleiter werden und: “Im Supermarkt werden wir das alle lernen und üben”. Dann aber gibt es dafür eine Belohnung, “wenn wir (nämlich) gut werden im Abstandhalten und im Umgang mit den Masken” ... dann können wir ja wieder ein paar Geschäfte öffnen. Deshalb erwarte man sich, dass die Masken in Zukunft im öffentlichen Raum überall getragen werden. Kein Wort mehr davon, wie irrational doch soetwas ist!

**Copyright:** *Magda Wimmer* – <https://linner-resonance.net>